

Tätigkeitsbericht der Initiative zur Bildungsförderung im Sudan e.V. 2013

Auch im Jahr 2013 hat das SEP v.a. Tätigkeiten zum Austausch und zur Völkerverständigung mit dem Sudan als einem Land der arabischen Welt durchgeführt.

Die zentralen Bemühungen orientierten sich hierbei um die verbesserte Ausstattung und die Unterhaltung des Betriebs des *Nihal Education Centre Sudan*. Neben der Hauptaufgabe der direkten finanziellen Unterstützung auch zur Deckung der laufenden Betriebskosten lag hierbei ein weiteres Augenmerk auf Sachspenden zur Unterstützung der Atmosphäre vor Ort und der kindlichen Entwicklung wie z.B. Spiele oder eine Schulhofbegrünung.

Es befanden sich auch mehrere Praktikanten aus Deutschland vor Ort, teilweise auch langfristig. Folgende Tätigkeiten wurden im Rahmen der Tätigkeiten des Vereins durchgeführt:

März

22.03. -06.04.	Sudanreise Dr. Mohamed Badawi: Inspektion des laufenden Betriebs und Koordinierung der Patenschaften vor Ort. Abhaltung einer Gesamtlehrerkonferenz hierzu mit Besprechung weiterer Perspektiven. Auch Planung des Betriebsverlaufes in Anbetracht aktueller gesetzlicher Vorgaben (v.a. Geschlechtertrennung und Ausnahmegenehmigungen). Grundsatzbeschuß, daß Patenschaften nur fortgeführt werden, wenn die betroffenen Schüler und Familien eine entsprechende Leistungs- und Kooperationsbereitschaft zeigen. Festlegung einer psychologischen Betreuung der Schüler und Aufklärung der Familien zwecks Unterbindung von Kindermißhandlung einschließlich der Genitalverstümmelung. Im Rahmen dieser Einrichtung werden auch regelmäßig Informationsveranstaltungen auch unter Hinzuziehung externer Experten durchgeführt (Vermeidung von Kindermißbrauch, Umgang mit körperlichen und geistigen Behinderungen, Didaktik). Beteiligung am Musikunterricht.
-------------------	--

Juli

01.07.	Aufnahme des Betriebs der Grundschule auf koedukativer Basis auf Basis einer Ausnahmegenehmigung. Eröffnungsschulfest. Hierbei auch Aufnahme von Schülern aus syrischen Familien auf der Flucht.
--------	---

Dezember

20.12.	Schulfest Fritz-Erler-Schule für den Sudan
27.12.2013 -04.01.2014	Sudanreise Dr. Mohamed Badawi: Inspektion des laufenden Betriebs und Koordinierung der Patenschaften vor Ort. Abhaltung von Nachhilfekursen zur Behebung von Lerndefiziten bei Schülern, die aus anderen Schulen überwechselten und teilweise in höheren Klassen nicht flüssig lesen konnten.
31.12.2013	Einrichtung einer neuen Internetpräsenz unter http://www.sudan-education.org